



**Nachrichtendefinition
DESADV
(Lieferavis)
Initiative GASTRO Austria
EANCOM 2002 Syntax 3
Version 2.4**

| | |
|---------------------|--------------|
| Message Type: | DESADV |
| Message Version: | 007 (EANCOM) |
| Responsible Agency: | GS1 Austria |
| Directory Name: | EDIFACT |
| Directory Version: | D.01.B |

Änderungen zur Version 1.0:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|--|
| Beispiel | | | | Im Anhang wurde im Beispiel das Segment IMD gelöscht. |

Änderungen zur Version 1.1:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|---|
| BGM | 1000 | | | Qualifier NON = No order number hinzugefügt. |
| SG1 / RFF | | | | Der Status von Bestellnummer wurde von MUSS auf KANN geändert. |
| SG17 / LIN | C 212 | R | D | Der Status von Datenelementgruppe C 212 wurde von R auf D geändert. |

Änderungen zur Version 1.2:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|--|
| MOA | | | | Aufnahme des Nettoeinkaufspreises sowie der Währung. |

Änderungen zur Version 1.3:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|--|
| MEA | | | | Aufnahme der Verrechnungsmenge in Verbindung mit Gelieferter Menge (QTY+12..) bei Mengenvariablen Artikeln. |
| IMD | | | | Segment IMD zur Artikelbeschreibung hinzugefügt. |

Änderungen zur Version 1.4:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|---|
| RFF | 1154 | | | Aufnahme von Biokontrollnummer des Lieferanten Änderung in den Anmerkungen zum Segment (Bestellreferenz ohne Bestellnummer). |
| SG 17 / IMD | 7009 | | | Kennzeichen BIO zur Abbildung von BIO - Artikeln hinzugefügt. Qualifier VQ zur Kennzeichnung von mengenvariablen Artikeln hinzugefügt. |
| SG 17 / QTY | | | | Änderung des Status vom Qualifier 59 von Kann auf Muss. |

Änderungen zur Version 1.5:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|--|
| SG 17/ IMD | 7009 | | | Qualifier RC zur Kennzeichnung von Mehrweg -Behälter hinzugefügt. |

Änderungen zur Version 1.6:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|--|
| SG 17/PIA | 4347 | | | Qualifier 4 (=Ersatz für), zur Angabe der Nummer eines Produkts, das durch den im LIN-Segment angegebenen Artikel ersetzt wurde, hinzugefügt. |
| SG 17/PIA | 7143 | | | Qualifier SRV (= EAN.UCC Internationale Artikelnummer/Global Trade Item Number, EAN/GTIN) hinzugefügt. |

Änderungen zur Version 1.7:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|--|
| SG 17 / QTY | C186/6063 | | | Qualifier 192 (= Menge ohne Berechnung) zur Angabe der Liefermenge ohne Berechnung hinzugefügt. |
| SG18 / RFF | C506 | | | RFF Segment mit dem Qualifier ON (=Auftrags-/Bestellnummer (Käufer)) hinzugefügt. |
| SG18 / DTM | C507 | | | DTM Segment mit dem Qualifier 171 (=Referenzdatum/-zeit) hinzugefügt. |
| SG22 / PCI | 4233 | | | PCI Segment mit folgenden Qualifier: 36E (= Ausgezeichnet mit der Chargennummer), 38E (=Ausgezeichnet mit dem Verfallsdatum); 39E (=Ausgezeichnet mit der MHD) hinzugefügt. |
| SG22 / DTM | C507 | | | DTM Segment mit folgenden Qualifier: 361 (Mindesthaltbarkeitsdatum) und 36 (=Verfalldatum) hinzugefügt. |
| SG23 /GIN | 7405 | | | GIN Segment mit dem Qualifier BX (=Chargennummer) hinzugefügt. |

Änderungen zur Version 1.8:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|---|
| SG 17/PIA | C212/7143 | | | Qualifier IN (=Artikelnummer des Käufers) im DE7143 hinzugefügt. |
| SG 17/PIA | | | | Anmerkung betreffend der Artikelnummer des Käufers (= zusätzlichen Produktidentifikation) hinzugefügt. |

Änderungen zur Version 1.9:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-------------------------------|------------------------|------------|------------|--|
| UNB | S002/0004 S003/0010 | | | Es wurde im DE0004 und DE0010 folgender Text:“ GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) (n13)“ hinzugefügt. |
| SG2/NAD | C082/3039 | | | Es wurde im DE3039 folgender Text: „GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung)-Format (n13)“ hinzugefügt. |
| SG17/MOA | | | | Anmerkung zum MOA Segment wurden erweitert. |
| SG17/PIA | C212/7143 | | | Qualifier GD (Artikel- gruppennummer/Produkt- klassifikationscode einer Branche (EAN-Code)) im DE7143 hinzugefügt. |
| SG17/PIA | | | | Anmerkung zum Qualifier GD(Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode einer Branche des Bestellers) hinzugefügt. |
| Beispiel am Ende der Datei | | | | Das Beispiel am Ende der Guideline (siehe PIA Segment) wurde erweitert. |

Änderungen zur Version 2.0:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|---|
| SG17/DTM | | | | Segment DTM zur Abbildung von Fangdatum (Fische und Meeresfrüchte) / EU-LMIV hinzugefügt. |
| SG17/FTX | | | | Segment FTX zur Abbildung von folgenden Daten hinzugefügt: <ul style="list-style-type: none"> - Labelinformation (Fische und Meeresfrüchte) / EU- LMIV - Fangmethode (Fische und Meeresfrüchte) / EU-LMIV - Fangzone (Fische und Meeresfrüchte) / EU- LMIV |

| | | | | |
|--|--|--|--|---|
| | | | | - Produktionsmethode (Fische und Meeresfrüchte) / EU-LMIV |
|--|--|--|--|---|

Änderungen zur Version 2.1:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------|------------|------------|---|
| SG17/IMD | | | | Im IMD Segment wurde folgende Abbildung hinzugefügt. - Herkunftstort/Name / EU-LMIV |
| SG17/ALI | | | | Segment ALI auf der Positionsebene zur Abbildung von folgenden Daten hinzugefügt. - Angabe des Ursprungslandes/ EU-LMIV |
| Anhang | | | | Erklärung und Beispiele für Abbildung „FISCHE“ im Anhang hinzugefügt. |

Änderungen zur Version 2.2:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|-----------------------|--------------------------------|------------|------------|---|
| SG17/IMD | 7077 C272/7081 C273/7009 | | | Es wurde im IMD Segment der Begriff „ Fische und Meeresfrüchte/ wissenschaftlicher Name, “ hinzugefügt. Folgende Angaben wurden hinzugefügt: 7077 Qualifer B C272/7081 Qualifier SCT C272/3055 Qualifier 9 = GS1 C273/7009 Qualifier LAU |
| SG17/FTX | 4451 C107/4441 | | | Es wurde im FTX Segment MwSt.-Angabe in Prozent hinzugefügt. Folgende Angaben wurde hinzugefügt: 4451 Qualifier TXD |

| | | | | |
|--|--|--|--|-------------------------|
| | | | | C107/4441 Qualifier TAX |
|--|--|--|--|-------------------------|

Änderungen zur Version 2.3:

| Segmentgruppe/Segment | Datenelement | alter Wert | neuer Wert | Anmerkung |
|---------------------------|--------------|------------|------------|--|
| SG17/IMD | | | | Es wurde das IMD Segment (Herkunftsart/Name) um das Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023 ergänzt . |
| SG20/LOC | | | | Es wurde das LOC Segment zur Abbildung von Herkunftskennzeichnung in strukturierter Form hinzugefügt . |
| Beispiel im Anhang | | | | Beispiel im Anhang wurde um Herkunftskennzeichnung in Textform und strukturierter Form ergänzt . |

Einleitung

Diese Anwendungsempfehlung beschreibt die **elektronische Lieferavis (DESADV)**, wie sie von der Initiative **GASTRO Austria** definiert wurde.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Dokumentation nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Austria erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber der GS1 Austria sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Nachrichtenbeschreibung unterliegen dem Copyright der GS1 Austria und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der GS1 Austria vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Aufbau der Nachrichtenbeschreibung

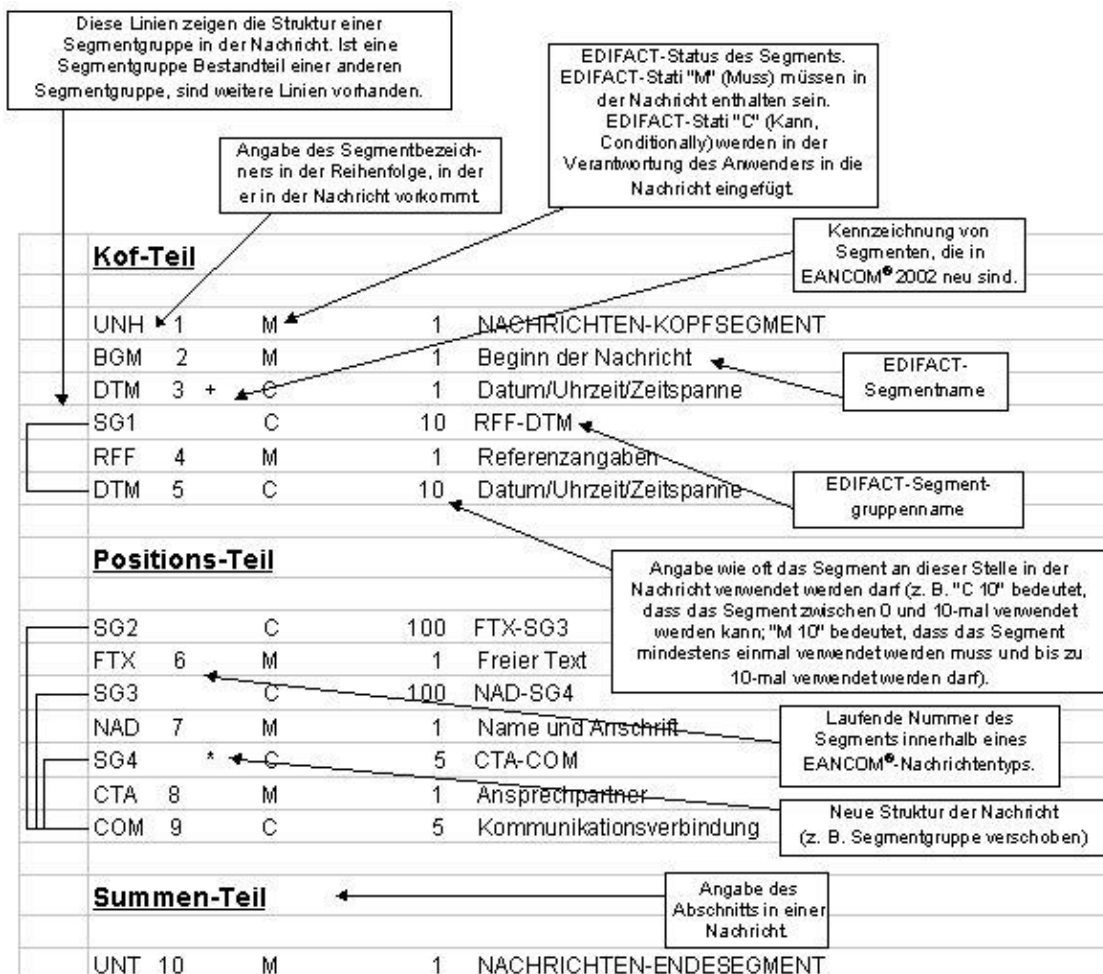
1. Nachrichtenstruktur
2. Business Terms
3. Segmentbeschreibung

Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart)

Die Nachrichtenstruktur (Message Structure Chart) ist eine sequentielle Auflistung, die den Nachrichtentyp in der Reihenfolge anzeigt, in der die Daten für die Übertragung formatiert werden müssen.

Die Nachrichtenstruktur sollte immer von oben nach unten und von links nach rechts gelesen werden.

Beispiel einer Nachrichtenstruktur:



Business Terms

Die Business Terms Tabelle bietet einen schnellen Überblick über die definierten Felder und deren Zuordnung zu Segmenten innerhalb der jeweiligen EANCOM-Nachricht.

| Spalte | Inhalt |
|---------------------|---|
| Feldname | Kurzbezeichnung des Datenfeldes |
| Beschreibung | nähere Erläuterungen, Begriffsbestimmungen zum Datenfeld |
| Status | M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht) K = Kann-Feld (kann in Abstimmung mit dem EDI-Partner verwendet werden) |
| Format | A/N = alphanumerisch N = numerisch mit Angabe der Vor- und Nachkommastellen z. B.: N 3+2 bedeutet 3 Vor- und 2 Nachkommastellen D = Datum-Uhrzeit: D2 = WW D8 = JJJJMMTT D12 = JJJJMMTTHHMM D24 = JJJJMMTTHHMMJJJJMMTTHHMM |
| Segment | Name des Segments, in welches dieses Feld einzustellen ist |
| Datenelement | Name des Datenelements, in welches dieses Feld einzustellen ist |

Segmentbeschreibung

Die Segmentbeschreibung legt die Verwendung der Segmente im Detail fest. Der Kopfteil der Segmentbeschreibung beinhaltet die gleichen Informationen pro Segment wie die Nachrichtenstruktur. (Segmentname, Status, Wiederholhäufigkeit, Segmentnummer).

Für die anschließenden Felder gilt:

| Spalte | Inhalt |
|--|---|
| Datenelement/Datenelementgruppe | 4-stellige numerische Kennung und Name (gemäß EDIFACT) |
| EDIFACT | Status gemäß EDIFACT M Mandatory C Conditional Format gemäß EDIFACT a alphabetische Zeichen n numerische Zeichen an alphanumerische Zeichen a3 3 alphabetische Zeichen fester Länge n3 3 numerische Zeichen fester Länge an3 3 alphanumerische Zeichen fester Länge a..3 bis zu 3 alphabetische Zeichen n..3 bis zu 3 numerische Zeichen an..3 bis zu 3 alphanumerische Zeichen Die Felder Status und Format sind als Information angeführt. |

| | |
|------------------------|--|
| ANW (Anwendung) | <p>Legt den Status einzelner Datenelementgruppen/Datenelemente fest</p> <p>M = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht)</p> <p>R = Muss-Feld (verpflichtender Teil der Nachricht)</p> <p>D = Abhängig (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements von bestimmten Bedingungen abhängt, die in entsprechenden Hinweisen beschrieben sind.)</p> <p>O = Optional (Gibt an, dass der Gebrauch dieses Elements optional ist und die Verwendung dem Ermessen des Anwenders unterliegt; muss mit dem EDI-Partner abgesprochen werden)</p> <p>N = Nicht verwendet (Gibt an, dass dieses Element nicht verwendet wird; bei Gruppendatenelementen wird nur bei diesen der Status angegeben, dieser gilt für alle darin enthaltenen Datenelemente)</p> |
| * (Restricted) | Ein (*) in dieser Spalte bedeutet, dass EANCOM bei diesem Feld nur bestimmte Codewerte zulässt (nur zur Information) |
| Beschreibung | Zusätzliche Information zu diesem Element. Es sind hier zulässige Qualifier angeführt. |

Liefermeldung

| | | | | |
|-------------|----|----------|------|--|
| UNA | 1 | C | 1 | Trennzeichen-Vorgabe |
| UNB | 2 | M | 1 | Nutzdaten-Kopfsegment |
| UNH | 3 | M | 1 | Nachrichten-Kopfsegment |
| BGM | 4 | M | 1 | Beginn der Nachricht |
| DTM | 5 | M | 2 | Datum/Uhrzeit/Zeitspanne |
| SG1 | | M | 3 | RFF-DTM |
| RFF | 6 | M | 1 | Referenzangaben |
| DTM | 7 | C | 1 | Datum/Uhrzeit/Zeitspanne |
| SG2 | | M | 5 | NAD-SG3 |
| NAD | 8 | M | 1 | Name und Anschrift |
| SG3 | | C | 1 | RFF |
| RFF | 9 | M | 1 | Referenzangaben |
| SG10 | | M | 1 | CPS-SG17 |
| CPS | 10 | M | 1 | Verpackungshierarchie in der Sendung |
| SG17 | | M | 9999 | LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 |
| LIN | 11 | M | 1 | Positionsdaten |
| PIA | 12 | C | 4 | Zusätzliche Produktidentifikation |
| IMD | 13 | C | 6 | Produkt-/Leistungsbeschreibung |
| MEA | 14 | C | 1 | Maße und Gewichte |
| QTY | 15 | M | 3 | Menge |
| ALI | 16 | C | 1 | Zusätzliche Angaben |
| DTM | 17 | C | 1 | Datum/Uhrzeit/Zeitspanne |
| FTX | 18 | C | 99 | Freier Text |
| MOA | 19 | C | 1 | Geldbetrag |
| SG18 | | C | 1 | RFF-DTM |
| RFF | 20 | M | 1 | Referenzangaben |
| DTM | 21 | C | 1 | Datum/Uhrzeit/Zeitspanne |
| SG20 | | C | 4 | LOC |
| LOC | 22 | M | 1 | Ortsangabe |
| SG22 | | C | 3 | PCI-DTM-SG23 |
| PCI | 23 | M | 1 | Packstückkennzeichnung |
| DTM | 24 | C | 1 | Datum/Uhrzeit/Zeitspanne |
| SG23 | | C | 1 | GIN |
| GIN | 25 | M | 1 | Waren-Identifikationsnummer |
| UNT | 26 | M | 1 | Nachrichten-Endesegment |
| UNZ | 27 | M | 1 | Nutzdaten-Endesegment |

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

| Feldname | Beschreibung | Status | Format | Segment | | Datenelement | | |
|-----------------------------------|---|--------|--------|---------|-----|--------------|------|-----------------------------------|
| Nachrichtentyp | Qualifier für definierten Nachrichtentyp | M | A/N 3 | | BGM | C002 | 1001 | Dokumentenname, Code |
| Kennzeichen "Keine Bestellnummer" | NON = No order number | K | A/N 3 | | BGM | C002 | 1000 | Dokumentenname |
| Nummer der DESADV | | M | A/N 16 | | BGM | C106 | 1004 | Dokumentennummer |
| Datum der DESADV | | M | D 8 | | DTM | C507 | 2380 | Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann |
| Lieferdatum und Uhrzeit | | M | D 8 | | DTM | C507 | 2380 | Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann |
| Bestellnummer | Bestellnummer, vom Käufer vergeben | K | A/N 16 | SG1 | RFF | C506 | 1154 | Referenz, Identifikation |
| Lieferschein | Identifikation des (Papier-)Lieferscheins | M | A/N 16 | SG1 | RFF | C506 | 1154 | Referenz, Identifikation |
| Biokontrollnummer | Biokontrollnummer des Lieferanten | K | A/N 35 | SG1 | RFF | C506 | 1154 | Referenz, Identifikation |
| Bestelldatum | | K | D 8 | SG1 | DTM | C507 | 2380 | Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann |
| Käufer | GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) | M | N 13 | SG2 | NAD | C082 | 3039 | Beteiligter, Identifikation |
| Lieferant | GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) | M | N 13 | SG2 | NAD | C082 | 3039 | Beteiligter, Identifikation |
| Lieferanschrift | GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung), nur wenn abweichend vom Käufer | K | N 13 | SG2 | NAD | C082 | 3039 | Beteiligter, Identifikation |
| Besteller | GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung), nur wenn abweichend vom Käufer | K | N 13 | SG2 | NAD | C082 | 3039 | Beteiligter, Identifikation |
| Rechnungsempfänger | GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) | K | N 13 | SG2 | NAD | C082 | 3039 | Beteiligter, Identifikation |

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

| Feldname | Beschreibung | Status | Format | Segment | | Datenelement | | |
|--|---|--------|--------|---------|-----|--------------|------|-----------------------------------|
| Interne Lieferanschriftnummer | in Verbindung mit Lieferanschrift | K | A/N 20 | SG3 | RFF | C506 | 1154 | Referenz, Identifikation |
| Artikel | EAN mit der bestellt wurde | M | N 14 | SG17 | LIN | C212 | 7140 | Produkt-/Leistungsnummer |
| Zusätzliche Artikelnummer | vergeben vom Lieferanten oder vergeben vom Käufer | K | A/N 35 | SG17 | PIA | C212 | 7140 | Produkt-/Leistungsnummer |
| Produktidentifikation | interne Nummer des Lieferanten, wenn keine GTIN vorhanden | M | A/N 35 | SG17 | PIA | C212 | 7140 | Produkt-/Leistungsnummer |
| Artikelgruppennummer / Produktklassifikationscode einer Branche des Bestellers | | K | A/N 10 | SG17 | PIA | C212 | 7140 | Produkt-/Leistungsnummer |
| Ersatzartikel | | K | A/N 35 | SG17 | PIA | C212 | 7140 | Produkt-/Leistungsnummer |
| Kennzeichen für mengenvariablen Artikel | | K | A/N 3 | SG17 | IMD | C273 | 7009 | Produkt-/Leistungsbeschreibung, C |
| Kennzeichen für Mehrweg-Behälter | | K | A/N 3 | SG17 | IMD | C273 | 7009 | Produkt-/Leistungsbeschreibung, C |
| Kennzeichen für BIO-Produkte | | K | A/N 3 | SG17 | IMD | C273 | 7009 | Produkt-/Leistungsbeschreibung, C |

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

| Feldname | Beschreibung | Status | Format | Segment | Datenelement | | |
|---|--|--------|--------------|----------|--------------|------|-----------------------------------|
| Fische und Meeresfrüchte/ wissenschaftlicher Name | codiert nach FAO | K | A/N 3 | SG17 IMD | C273 | 7009 | Produkt-/Leistungsbeschreibung, C |
| Artikeltext | Bezeichnung des Artikels | K | A/N 70 | SG17 IMD | C273 | 7008 | Produkt-/Leistungsbeschreibung |
| Herkunftsort | der Primärzutat (EU-LMIV) | K | A/N 2X256 | SG17 IMD | C273 | 7008 | Produkt-/Leistungsbeschreibung |
| Fische und Meeresfrüchte/ wissenschaftlicher Name | Text | K | A/N 2X256 | SG17 IMD | C273 | 7008 | Produkt-/Leistungsbeschreibung |
| Gelieferte Menge für Verrechnung | | K | N 7+3 | SG17 MEA | C174 | 6314 | Messwert |
| Gelieferte Menge | | M | N 7+3 | SG17 QTY | C186 | 6060 | Menge |
| Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit | | M | N 7+3 | SG17 QTY | C186 | 6060 | Menge |
| Liefermenge | Liefermenge ohne Verrechnung bezogen auf EAN | K | N 7+3 | SG17 QTY | C186 | 6060 | Menge |
| Ursprungsland | EU - LMIV | K | A/N 3 | SG17 ALI | | 3239 | Ursprungsland, Code |
| Fische und Meeresfrüchte: Fangdatum | EU-LMIV | K | D 8; D16 | SG17 DTM | C507 | 2380 | Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann |

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

| Feldname | Beschreibung | Status | Format | Segment | Datenelement | | |
|--|--|--------|---------------|----------|--------------|------|-----------------------------------|
| Fische und Meeresfrüchte: Labelinformation, codiert | EU-LMIV | K | A/N 20x512 | SG17 FTX | C108 | 4440 | Freier Text |
| Fische und Meeresfrüchte: Fangmethode, codiert | EU-LMIV | K | A/N 10X512 | SG17 FTX | C108 | 4440 | Freier Text |
| Fische und Meeresfrüchte: Fangzone (Haupt/ Subfangzone), codiert | EU-LMIV | K | A/N 10X512 | SG17 FTX | C108 | 4440 | Freier Text |
| Fische und Meeresfrüchte: Produktionsmethode), codiert | EU-LMIV | K | A/N 10X512 | SG17 FTX | C108 | 4440 | Freier Text |
| MwSt.-Angabe in Prozent | | K | N 2+2 | SG17 FTX | C108 | 4440 | Freier Text |
| Nettoeinkaufspreis pro Einheit | ohne MwSt. | K | N7+4 | SG17 MOA | C516 | 5004 | Geldbetrag |
| Bestellnummer des Käufers | | K | A/N 35 | SG18 RFF | C506 | 1154 | Referenz, Identifikation |
| Bestelldatum | Datum der Bestellung | K | D 8 | SG18 DTM | C507 | 2380 | Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann |
| Herkunfts-kennzeichnung | Fleisch, Milch und Milchprodukte, Ei und Eiprodukte (strukturiertes/codiertes Form) | K | A/N..5 | SG20 LOC | C517 | 3225 | Ortsangabe, Code |

Zuordnung der definierten Felder zu EANCOM

BUSINESS TERMS

| Feldname | Beschreibung | Status | Format | Segment | Datenelement |
|-----------------------------|---|--------|--------|----------|---|
| Herkunfts- kennzeichnung | Geburtsland, Aufzucht (Mast) Land, Schlachtländ, Zerlegeland (in strukturiertes/codiertes Form) | K | A/N 3 | SG20 LOC | C517 3225 Ortsangabe, Code |
| Ablaufdatum | als Datumsangabe | K | D 8 | SG22 DTM | C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann |
| Verfalldatum | als Datumsangabe | K | D 8 | SG22 DTM | C507 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspann |
| Chargennummer | | K | A/N 35 | SG23 GIN | C208 7402 Objekt, Identifikation |

| UNA - C | | 1 - Trennzeichen-Vorgabe | | | |
|--|---------|--|---|--|--|
| Funktion : | | Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden. | | | |
| Segmentnummer : | | 1 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung | |
| UNA1 Gruppenelement-Trennzeichen | M an1 | M | * | Wird verwendet als Trennzeichen zwischen Gruppenelementen innerhalb einer Datenelementgruppe (Standardwert: ":") | |
| UNA2 Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen | M an1 | M | * | Wird verwendet als Trennzeichen zwischen zwei einzelnen Datenelementen oder zwischen Datenelementgruppen (Standardwert: "+") | |
| UNA3 Dezimalzeichen | M an1 | M | * | Wird verwendet zur Angabe des Zeichens, welches als Dezimalzeichen verwendet wird (Standardwert: "."). | |
| UNA4 Freigabezeichen | M an1 | M | * | Wird verwendet zur Wiederherstellung der ursprünglichen Bedeutung des Zeichens (Standardwert: "?"). | |
| UNA5 Reserviert für spätere Verwendung | M an1 | M | * | Standardwert: Leerzeichen | |
| UNA6 Segment-Endezeichen | M an1 | M | * | Wird verwendet zur Angabe des Segmentendes (Standardwert: "'") | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| Dieses Segment wird benutzt, um den Empfänger der Übertragungsdatei darüber zu informieren, dass andere Trennzeichen als die Standardtrennzeichen benutzt werden. | | | | | |
| Bei Verwendung der Standard-Trennzeichen muss das UNA-Segment nicht gesendet werden. Wenn es gesendet wird, muss es dem UNB-Segment unmittelbar vorangehen und die vier Trennzeichen (Positionen UNA1, UNA2, UNA4 und UNA6) enthalten, die vom Sender der Übertragungsdatei ausgewählt wurden. | | | | | |
| Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Trennzeichen geändert wurden, müssen alle Datenelemente dieses Segments gefüllt werden (d. h. wenn Standardwerte zusammen mit anwenderdefinierten Werten verwendet werden, müssen sowohl Standard- als auch anwenderdefinierte Werte angegeben werden). | | | | | |
| Die Angabe der Trennzeichen im UNA-Segment erfolgt ohne Verwendung von Trennzeichen zwischen den Datenelementen. | | | | | |
| Die Anwendung des UNA-Segments ist erforderlich, wenn andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwendet werden. | | | | | |
| Beispiel: UNA:+.? ' | | | | | |

| UNB - M | | 1 - Nutzdaten-Kopfsegment | | | |
|---|---|---|----------|---|--|
| Funktion : | | Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben. | | | |
| Segmentnummer : | | 2 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| S001 | Syntax-Bezeichner | M | M | | |
| 0001 | Syntax-Kennung | M a4 | M | * | UNOA = UN/ECE Zeichensatz A UNOB = UN/ECE Zeichensatz B UNOC = UN/ECE Zeichensatz C UNOD = UN/ECE Zeichensatz D UNOE = UN/ECE Zeichensatz E UNOF = UN/ECE Zeichensatz F |
| 0002 | Syntax-Versionsnummer | M n1 | M | * | 3 = Version 3 |
| S002 | Absender der Übertragungsdatei | M | M | | |
| 0004 | Absenderbezeichnung | M an..35 | M | | GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) (n 13) |
| 0007 | Teilnehmerbezeichnung, Qualifier | C an..4 | R | * | 14 = EAN International |
| 0008 | Adresse für Rückleitung | C an..14 | N | | |
| S003 | Empfänger der Übertragungsdatei | M | M | | |
| 0010 | Empfängerbezeichnung | M an..35 | M | | GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung) (n13) |
| 0007 | Teilnehmerbezeichnung, Qualifier | C an..4 | R | * | 14 = EAN International. |
| 0014 | Weiterleitungsadresse | C an..14 | O | | |
| S004 | Datum/Uhrzeit der Erstellung | M | M | | |
| 0017 | Datum der Erstellung | M n6 | M | | JJMMTT |
| 0019 | Uhrzeit der Erstellung | M n4 | M | | HHMM |
| 0020 | Datenaustauschreferenz | M an..14 | M | | Eindeutige Referenz zur Identifikation der Übertragungsdatei (Interchange). Vergeben vom Sender. |
| S005 | Referenz/Paßwort des Empfängers | C | O | | |
| 0022 | Referenz oder Paßwort des Empfängers | M an..14 | M | | |
| 0025 | Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier | C an2 | O | | |
| 0026 | Anwendungsreferenz | C an..14 | O | | Angabe des Nachrichtentyps, falls die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält |
| 0029 | Verarbeitungspriorität, Code | C a1 | O | | |
| 0031 | Bestätigungsanforderung | C n1 | O | | |
| 0032 | Austauschvereinbarungskennung | C an..35 | O | * | EANCOM.... |
| 0035 | Test-Kennzeichen | C n1 | O | | 1 = Testübertragung |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei. Das Prinzip des UNB-Segments ist gleich dem eines physischen Umschlags, der einen oder mehrere Briefe oder Dokumente umschließt und angibt, an wen er gesendet werden soll bzw. von wem der Umschlag | | | | | |

gekommen ist.

DE 0001: Der empfohlene (Standard-) Zeichensatz zur Anwendung von EANCOM® im internationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz A (UNOA). Sollten Anwender andere Zeichensätze als Zeichensatz A verwenden wollen, sollte eine Vereinbarung diesbezüglich vor Beginn des Datenaustausches auf bilateraler Basis geschlossen werden.

DE 0004 und DE 0010: In EANCOM® wird die Verwendung der Globalen Lokationsnummer Global Location Number (GLN) zur Identifikation des Senders und Empfängers der Übertragungsdatei empfohlen.

DE 0008: Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im System des Senders zu informieren, an die die Antwortdateien gesendet werden müssen. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DE 0014: Die Weiterleitungsadresse, die ursprünglich vom Empfänger der Übertragungsdatei bereitgestellt wurde, wird vom Sender benutzt, um dem Empfänger die Adresse im System des Empfängers mitzuteilen, an die die Übertragungsdatei geleitet werden soll. Es wird empfohlen, die GLN für diesen Zweck zu verwenden.

DEG S004: Datums- und Zeitangaben in dieser Datenelementgruppe entsprechen dem Datum und der Uhrzeit, an dem der Sender die Übertragungsdatei erstellt hat. Diese Datums- und Zeitangaben müssen nicht notwendigerweise mit den Datums- und Zeitangaben der enthaltenen Nachrichten übereinstimmen.

DE 0020: Die Datenaustauschreferenznummer wird vom Sender der Übertragungsdatei generiert und dient der eindeutigen Identifikation jeder Übertragungsdatei. Sollte der Sender der Übertragungsdatei Datenaustauschreferenzen wiederverwenden wollen, wird empfohlen, jede Nummer für mindestens drei Monate nicht zu verwenden, bevor sie wieder benutzt wird. Zur Sicherstellung der Eindeutigkeit sollte die Datenaustauschreferenz immer mit der Absenderidentifikation (DE 0004) verbunden werden.

DEG S005: Die Anwendung eines Passwortes muss von den Datenaustauschpartnern vorab bilateral vereinbart werden.

DE 0026: Dieses Datenelement wird zur Identifikation des Anwendungsprogramms im System des Empfängers benutzt, an dass die Übertragungsdatei geleitet wird. Dieses Datenelement darf nur benutzt werden, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentyp enthält (z. B. nur Rechnungen). Die verwendete Referenz in diesem Datenelement wird vom Sender der Übertragungsdatei festgelegt.

DE 0031: Dieses Datenelement wird benutzt, um anzugeben, ob eine Bestätigung gefordert wird. Zur Bestätigung des Erhalts einer Übertragungsdatei sollten die EANCOM®-Nachrichten APERAK oder CONTRL verwendet werden. Die EANCOM®-Nachricht CONTRL kann zusätzlich benutzt werden, um anzugeben, dass eine Übertragungsdatei wegen Syntaxfehlern zurückgewiesen wurde.

DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM® muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel:

UNB+UNOA:3+5412345678908:14+8798765432106:14+020102:1000+12345555++++EANCOMREF 52'

| UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment | | | | |
|--|----------|----------|---|--|
| Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben. | | | | |
| Segmentnummer : 3 | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 0062 Nachrichten-Referenznummer | M an..14 | M | | Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachricht im Datenaustausch. Identisch mit DE0062 im UNT, vergeben vom Sender. |
| S009 Nachrichten-Kennung | M | M | | |
| 0065 Nachrichtentyp-Kennung | M an..6 | M | * | DESADV = Liefermeldung |
| 0052 Versionsnummer des Nachrichtentyps | M an..3 | M | * | D = Entwurfs-Version |
| 0054 Freigabenummer des Nachrichtentyps | M an..3 | M | * | 01B = Ausgabe 2001 - B |
| 0051 Verwaltende Organisation | M an..2 | M | * | UN = UN/CEFACT |
| 0057 Anwendungscode der zuständigen Organisation | C an..6 | R | * | EAN007 = EAN Versionsnummer (EAN-Code) |
| 0068 Allgemeine Zuordnungs-Referenz | C an..35 | N | | |
| S010 Status der Übermittlung | C | N | | |
| 0070 Übermittlungsfolgenummer | M n..2 | | | |
| 0073 Erste und letzte Übermittlung | C a1 | | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| Beispiel: UNH+ME000001+DESADV:D:01B:UN:EAN007' | | | | |

| BGM - M | | 1 - Beginn der Nachricht | | | |
|--|---|--|----------|---|--|
| Funktion : | | Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer. | | | |
| Segmentnummer : | | 4 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C002 | Dokumenten-/ Nachrichtenname | C | R | | |
| 1001 | Dokumentenname, Code | C an..3 | R | * | 351 = Liefermeldung |
| 1131 | Codeliste, Code | C an..17 | N | | |
| 3055 | Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | N | | |
| 1000 | Dokumentenname | C an..35 | O | * | NON = No order number |
| C106 | Dokumenten-/Nachrichten- Identifikation | C | R | | |
| 1004 | Dokumentennummer | C an..35 | R | | Nummer der Liefermeldung vergeben vom Sender des Dokuments |
| 1056 | Versionsnummer | C an..9 | N | | |
| 1060 | Revisionsnummer | C an..6 | N | | |
| 1225 | Nachrichtenfunktion, Code | C an..3 | R | * | 9 = Original |
| 4343 | Art der Antwort, Code | C an..3 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| - Nachrichtentyp - Liefermeldung (DE1001 = 351); Mussfeld; A/N 3 | | | | | |
| - Kennzeichen "Keine Bestellnummer" (DE1000 = NON) ; Kannfeld; A/N 3 | | | | | |
| - Nummer der Liefermeldung (DE1004); Mussfeld; A/N 16 | | | | | |
| BGM+351+8090+9' | | | | | |
| DE1004: In diesem Datenelement wird die Nummer der Liefermeldung (DESADV) übermittelt. | | | | | |
| DE1000: Normalerweise wird die Bestellnummer aus der Bestellung in allen Folgenachrichten (siehe RFF-Segment) als Referenznummer mitgegeben. Es gibt aber auch Fälle, wo keine Bestellung mit Bestellnummer der DESADV vorangeht. Für diesen Anwendungsfall ist das Kennzeichen NON = No Order Number zu senden! | | | | | |

| DTM - M 2- Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | | | | |
|--|----------|----------|---|--|
| Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. | | | | |
| Segmentnummer : 5 | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | M | M | | |
| 2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier | M an..3 | M | * | 137 = Dokumenten/Nachrichten Datum 17 = Lieferdatum |
| 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert | C an..35 | R | | |
| 2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code | C an..3 | R | * | 102 = JJJJMMTT |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| - Datum der DESADV (DE2005 = 137); Mussfeld; D 8 DTM+137:20050322:102' | | | | |
| - Lieferdatum (DE2005 = 17); Mussfeld; D 8 DTM+17:20050425:102' | | | | |

| SG1 - M 3 - RFF-DTM | | | | |
|--|----------|----------|---|---|
| RFF - M 1 - Referenzangaben | | | | |
| Funktion : Zur Angabe einer Referenz. | | | | |
| Segmentnummer : 6 | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C506 Referenz | M | M | | |
| 1153 Referenz, Qualifier | M an..3 | M | * | ON = Bestellnummer DQ = Lieferscheinnummer XC1 = Produktzertifikationsnummer (EAN-Code) |
| 1154 Referenz, Identifikation | C an..70 | R | | |
| 1156 Zeilennummer | C an..6 | N | | |
| 4000 Referenzversion, Identifikation | C an..35 | N | | |
| 1060 Revisionsnummer | C an..6 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| - Bestellnummer (DE1153 = ON); Kannfeld; A/N 16 RFF+ON:234' | | | | |
| Falls keine Bestellnummer bei Auftragsvergabe vergeben wurde, dann muss im BGM DE1000 der Qualifier NON gesendet werden! | | | | |
| Im Fall, wenn keine Bestellnummer vorhanden ist, sondern nur ein Bestelldatum und dieses Datum als Bestellreferenz einzugeben ist, muss der Qualifier NON sowohl im BGM DE1000 als auch im RFF DE1154 anstatt von einer Referenznummer gesendet werden. Im RFF Segment fungiert dieser aber nur als Platzhalter, da bereits im BGM ein Workaround eingeleitet ist. | | | | |
| BGM+351:::NON+200099+9' RFF+ON:NON' DTM+171:20022009:102' | | | | |
| - Nummer des (Papier-)Lieferscheins (DE1153 = DQ); Mussfeld; A/N 16 RFF+DQ:987' | | | | |
| - Biokontrollnummer des Lieferanten (DE1153 = XC1); Kannfeld; A/N 35 RFF+XC1:AT-N-01-BIO' | | | | |

| SG1 - M 3 - RFF-DTM | | | | | |
|--|---|----------|----------|---|---------------------------|
| DTM - C 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | | | | | |
| Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. | | | | | |
| Segmentnummer : 7 | | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C507 | Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | M | M | | |
| 2005 | Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier | M an..3 | M | * | 171 = Referenzdatum/-zeit |
| 2380 | Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert | C an..35 | R | | |
| 2379 | Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code | C an..3 | R | * | 102 = JJJJMMTT |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| - Datum der Bestellung (DE2005 = 171); Kannfeld; D 8 DTM+171:20050320:102' | | | | | |

| SG2 - M | | 5 - NAD-SG3 | | | |
|---------------------------------|---|---|----------|---|--|
| NAD - M | | 1 - Name und Anschrift | | | |
| Funktion : | | Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207. | | | |
| Segmentnummer : | | 8 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 3035 | Beteiligter, Qualifier | M an..3 | M | * | BY = Käufer SU = Lieferant DP = Lieferanschrift OB = Besteller IV = Rechnungsempfänger |
| C082 | Identifikation des Beteiligten | C | D | | |
| 3039 | Beteiligter, Identifikation | M an..35 | M | | GLN bzw. SekID (öffentliche Verwaltung)- Format (n13) |
| 1131 | Codeliste, Code | C an..17 | N | | |
| 3055 | Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | R | * | 9 = EAN (International Article Numbering Association) |
| C058 | Name und Anschrift | C | N | | |
| 3124 | Zeile für Name und Anschrift | M an..35 | | | |
| 3124 | Zeile für Name und Anschrift | C an..35 | | | |
| 3124 | Zeile für Name und Anschrift | C an..35 | | | |
| 3124 | Zeile für Name und Anschrift | C an..35 | | | |
| 3124 | Zeile für Name und Anschrift | C an..35 | | | |
| C080 | Name des Beteiligten | C | N | | |
| 3036 | Beteiligter | M an..35 | | | |
| 3036 | Beteiligter | C an..35 | | | |
| 3036 | Beteiligter | C an..35 | | | |
| 3036 | Beteiligter | C an..35 | | | |
| 3036 | Beteiligter | C an..35 | | | |
| 3045 | Format für den Namen des Beteiligten, Code | C an..3 | | | |
| C059 | Straße | C | N | | |
| 3042 | Straße und Hausnummer oder Postfach | M an..35 | | | |
| 3042 | Straße und Hausnummer oder Postfach | C an..35 | | | |
| 3042 | Straße und Hausnummer oder Postfach | C an..35 | | | |
| 3042 | Straße und Hausnummer oder Postfach | C an..35 | | | |
| 3164 | Ort | C an..35 | N | | |
| C819 | Region/Bundesland, Einzelheiten | C | N | | |
| 3229 | Name einer Region/eines Bundeslandes, Code | C an..9 | | | |

| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
|--|----------|-----|---|--------------|
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | | | |
| 3228 Region/Bundesland | C an..70 | | | |
| 3251 Postleitzahl, Code | C an..17 | N | | |
| 3207 Ländername, Code | C an..3 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| Einzustellende Datenfelder: | | | | |
| - Käufer (DE3035 = BY); Mussfeld; N 13 NAD+BY+9012345000004::9' | | | | |
| - Lieferant (DE3035 = SU); Mussfeld; N 13 NAD+SU+9012345000011::9' | | | | |
| - Lieferanschrift (DE3035 = DP); Kannfeld; N 13 NAD+DP+9012345000028::9' | | | | |
| Falls keine GLN für die Lieferanschrift verwendet werden kann, dann wird im folgenden RFF-Segment die Lieferanschrift durch die interne Lieferanschriftnummer identifiziert werden: NAD+DP' RFF+YC1:12345' | | | | |
| - Besteller (DE3035 = OB); Kannfeld; N 13 NAD+OB+9012345000028::9' | | | | |
| - Rechnungsempfänger (DE3035 = IV); Kannfeld; N 13 NAD+IV+9099999300414::9' | | | | |
| DE 3039: Zur Firmenidentifikation wird ausschließlich die GLN verwendet. | | | | |

| SG2 - M | 5 - NAD-SG3 | | | |
|--|----------------------------|----------|---|--|
| SG3 - C | 1 - RFF | | | |
| RFF - M | 1 - Referenzangaben | | | |
| Funktion : | Zur Angabe einer Referenz. | | | |
| Segmentnummer : | 9 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C506 Referenz | M | M | | |
| 1153 Referenz, Qualifier | M an..3 | M | * | YC1 = Zusätzliche Partneridentifikation (EAN-Code) |
| 1154 Referenz, Identifikation | M an..70 | M | | |
| 1156 Zeilennummer | N an..6 | N | | |
| 4000 Referenzversion, Identifikation | N an..35 | N | | |
| 1060 Revisionsnummer | N an..6 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| Einzustellende Datenfelder: | | | | |
| - Interne Lieferanschriftnummer (nur in Verbindung mit NAD+DP-Lieferanschrift); Kannfeld; A/N 20 RFF+YC1:12345' | | | | |

| SG10 - M | | 1 - CPS-SG17 | | | |
|---|---|--|----------|---|--|
| CPS - M | | 1 - Verpackungshierarchie in der Sendung | | | |
| Funktion : | | Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Verpackung innerhalb der Sendung vorgenommen wurde und gegebenenfalls zur Identifikation hierarchischer Beziehungen zwischen den Verpackungsebenen. | | | |
| Segmentnummer : | | 10 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 7164 | Hierarchie-Ebene, Identifikation | M an..35 | M | | Durchlaufende Nummerierung erforderlich. |
| 7166 | Übergeordnete Hierarchie-Ebene, Identifikation | C an..35 | D | | |
| 7075 | Verpackungsebene, Code | C an..3 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| Das CPS-Segment stellt den Trigger für den Positionsteil dar. Es kennzeichnet hier die gesamte Sendung. | | | | | |
| Siehe dazu das Beispiel am Ende dieses Dokuments. | | | | | |
| Beispiel: CPS+1' | | | | | |

| SG10 - M 1 - CPS-SG17 | | | | | |
|---|---|----------|----------|---|---|
| SG17 - M 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | | | |
| LIN - M 1 - Positionsdaten | | | | | |
| Funktion : Zur Angabe einer Position und der Unterposition. | | | | | |
| Segmentnummer : 11 | | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 1082 | Positionsnummer | C an..6 | R | | Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Liefermeldung. Die Nummer muss innerhalb der Nachricht eindeutig und aufsteigend sein. |
| 1229 | Handlungsanforderung/-benachrichtigung, Code | C an..3 | N | | |
| C212 | Waren-/Leistungsnummer, Identifikation | C | D | | |
| 7140 | Produkt-/Leistungsnummer | C an..35 | R | | Format n..14, EAN/GTIN - dies ist die Nummer des ausgelieferten Artikels |
| 7143 | Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code | C an..3 | R | * | SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer/Global Trade Item Number, EAN/GTIN |
| 1131 | Codeliste, Code | C an..17 | N | | |
| 3055 | Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | N | | |
| C829 | Unterpositions-Informationen | C | N | | |
| 5495 | Anzeige für Unterposition, Code | C an..3 | N | | |
| 1082 | Positionsnummer | C an..6 | N | | |
| 1222 | Ebene, Nummer | C n..2 | N | | |
| 7083 | Unterpositions-Zuordnung, Code | C an..3 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| - Artikelidentifikation nach EAN (DE7140); Mussfeld; N 14 LIN+1+++9054321444441:SRV' | | | | | |

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | | |
|--|--|----------|---|---|--|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | | |
| PIA - C | 4 - Zusätzliche Produktidentifikation | | | | |
| Funktion | : Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen. | | | | |
| Segmentnummer | : 12 | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung | |
| 4347 Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier | M an..3 | M | * | 1 = Zusätzliche Identifikation 5 = Produktidentifikation 4 = Ersatz für | |
| C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation | M | M | | | |
| 7140 Produkt-/Leistungsnummer | M an..35 | M | | | |
| 7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code | M an..3 | M | * | SA = Artikelnummer des Lieferanten SRV = EAN.UCC Internationale Artikelnummer/Global Trade Item Number, EAN/GTIN IN = Artikelnummer des Käufers GD = Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode einer Branche | |
| 1131 Codeliste, Code | N an..17 | N | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | N an..3 | N | | | |
| C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation | N | N | | | |
| 7140 Produkt-/Leistungsnummer | C an..35 | | | | |
| 7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code | C an..3 | | | | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | | | | |
| C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation | N | N | | | |
| 7140 Produkt-/Leistungsnummer | C an..35 | | | | |
| 7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code | C an..3 | | | | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | | | | |
| C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation | N | N | | | |
| 7140 Produkt-/Leistungsnummer | C an..35 | | | | |
| 7143 Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code | C an..3 | | | | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | | | | |
| C212 Waren-/Leistungsnummer, Identifikation | N | N | | | |
| 7140 Produkt-/Leistungsnummer | C an..35 | | | | |

| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
|---|----------|-----|---|--------------|
| 7143 Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code | C an..3 | | | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | | | |

Anmerkung zum Segment

- Zusätzliche Produktidentifikation (DE4347 = 1); Artikelnummer des Lieferanten (DE7143=SA) Kannfeld; A/N 35
PIA+1+ABF5682:SA'

- Zusätzliche Produktidentifikation (DE4347 = 1); Artikelnummer des Käufers (DE7143=IN) Kannfeld; A/N 35
PIA+1+ABF5682:IN'

- Produktidentifikation; Mussfeld *); A/N 35
PIA+5+9438444:SA'

- Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode einer Branche des Bestellers. (DE7143 = GD); Kannfeld; A/N 10
Beispielsweise kann der Code der Leistungsbeschreibung Lebensmittel (LB-LM) des Österreichischen Bundesheeres im
Feld Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode erfasst werden.
PIA+1+9383839:GD'

Ersatzartikel für (DE4347=4 +7140); Kannfeld; A/N 35
PIA+4+9099999300432:SRV'

oder

PIA+4+39383:SA'

Ersatz für - Zur Angabe der Nummer eines Produkts, das durch den im LIN-Segment angegebenen Artikel ersetzt wurde.
In der Liefermeldung kann diese Funktion dazu benutzt werden, um Geschäftspartner über die Artikelnummer des
ursprünglich bestellten Produkts zu informieren, das durch das im LIN-Segment angegebene Produkt ersetzt wurde.
In diesem Fall enthält das LIN-Segment die Nummer des gelieferten Artikels und das PIA enthält die Nummer des nicht
verfügbaren Artikels.

*) Wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist, dann muss der Artikel über die interne Nummer des Lieferanten
identifiziert werden!

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | | |
|--|---|----------|---|--|--|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | | |
| IMD - C | 6 - Produkt-/Leistungsbeschreibung | | | | |
| Funktion | : Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format. | | | | |
| Segmentnummer | : 13 | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung | |
| 7077 Beschreibungsformat, Code | C an..3 | M | * | A = Langes Format C = Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation) B = Code und Text | |
| C272 Produkt/Leistung | C | D | | | |
| 7081 Produkt/Leistung, Code | C an..3 | R | * | SCT = Wissenschaftlicher Name (Lateinischer Name) | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | N | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | R | * | 9 = GS1 | |
| C273 Produkt-/Leistungsbeschreibung | C | M | | | |
| 7009 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code | C an..17 | D | * | BIO = BIO-Produkt VQ = Mengenvariables Produkt (EAN-Code) RC = Mehrweg-Behälter (EAN-Code) PROVENANCE = Herkunftsort (CCG-Code) LAU = wissenschaftlicher Name codiert nach FAO | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | N | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | D | * | 294 = GS1 Austria 9 = EAN (International Article Numbering Association) 246 = GS1 Germany Code 246 muss eingestellt werden, wenn das DE7009 mit einem CCG-Code übermittelt wird! | |
| 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung | C an..256 | D | | | |
| 7008 Produkt-/Leistungsbeschreibung | C an..256 | O | | | |
| 3453 Sprachename, Code | C an..3 | D | | DE = Deutsch | |
| 7383 Oberfläche oder Schicht, Code | C an..3 | N | | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| Einzustellende Datenfelder: | | | | | |
| - Artikeltext (DE7008); Kannfeld; A/N 70 IMD+A+++::ARTIKELTEXT1' | | | | | |
| - BIO - Kennzeichen (DE7009 = BIO); Kannfeld; A/N 3 IMD+C++BIO::294' | | | | | |
| - Kennzeichen für mengenvariablen Artikel auf Artikelebene (DE7009=VQ); Kannfeld; A/N 3 IMD+C++VQ::9' | | | | | |
| -Kennzeichen für Mehrweg-Behälter (DE7009=RC); Kannfeld; A/N 3 IMD+C++RC::9' | | | | | |

- Herkunftsort/Name (EU-LMIV und Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023) (DE7008, in Kombination mit DE7077=A, DE7009 =

PROVENANCE, DE3055 = 246, sowie einem Sprachcode im DE3453); A/N 2X256

Hier ist Ursprungsland/ Herkunftsort/ Ursprungsregion der Primärzutat eines Lebensmittels (Österreich, Südoststeiermark, Schladming, usw.) von unverarbeiteten und verarbeiteten Produkten in einer unstrukturierten Form (Text) anzugeben, falls sich dies vom Ursprungsland bzw. Herkunftsort des Artikels unterscheidet und auf der Verpackung ausgewiesen ist.

Bei Fischereierzeugnisse (EU Nr. 1379/2013) ist im Falle von Binnenfischerei (siehe Produktionsmethode im FTX) hier die Angabe des Ursprungsgewässers anzugeben, das zugehörige Herkunftsland/ Ursprungsland wird im ALI-Segment abgebildet.

Laut Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023 für Großküchen wird analog zu Fisch (Binnengewässer) für die folgenden Produktzutaten.:

- Fleisch von Rindern, Schweinen, Geflügel, Schafen, Ziegen oder Wild; (Herkunft: Wo es geboren, gemästet und geschlachtet wurde!)

- Milch und Milchprodukte wie Butter, Topfen, Sauerrahm, Joghurt, Schlagobers und Käse (Herkunft: Wo die Milch gemolken wurde) sowie

- Ei und Eiprodukte wie Flüssigei, -eigelb, -eiweiß und Trockenei. (Herkunft: Wo das Ei gelegt wurde!) die Angabe des Bundeslandes bzw. Region als FREITEXT angeben.

IMD+A++PROVENANCE::246:Ungarn::DE'

oder

IMD+A++PROVENANCE::246:Hallstättersee::DE'

oder

IMD+A++PROVENANCE::246:Waldviertel::DE'

oder (bei verarbeiteten Produkten)

IMD+A++PROVENANCE::246:Fleisch aus Waldviertel, Milch aus der Steiermark ::DE'

- Fische und Meeresfrüchte: Wissenschaftlicher Name (lateinischer Name), codiert (IMD/DE7077 = B; DE7081 = SCT; DE3055 = 9; DE7009 = wissenschaftlicher Name codiert nach FAO 3-alpha; 7008 = lateinischer Name in Text; Siehe GS1 Sync Codeliste: FishAndSeafoodSpeciesForFisheryStatisticsPurposesCode; Kannfeld A/N 17 für DE7081 und A/N 2x256 für DE7008

IMD+B+SCT::9+ LAU::: Petromyzon marinus'

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|---|--|----------|---|--|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| MEA - C | 1 - Maße und Gewichte | | | |
| Funktion : | Zur Angabe von Maßen einschließlich Toleranzen, Gewichte und Zählerergebnisse. | | | |
| Segmentnummer : | 14 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 6311 Messung, Zweck, Qualifier | M an..3 | M | * | ABW = Maßeinheit für berechnete Mengen |
| C502 Einzelheiten zu Maßangaben | C | M | | |
| 6313 Gemessene Dimension, Code | C an..3 | M | * | AAL = Nettogewicht |
| 6321 Signifikanz der Maßangabe, Code | C an..3 | N | | |
| 6155 Nicht-diskretes Maß, Code | C an..17 | N | | |
| 6154 Nicht-diskretes Maß | C an..70 | N | | |
| C174 Maßwert/Bandbreite | C | M | | |
| 6411 Maßeinheit, Code | M an..3 | M | | KGM = Kilogramm |
| 6314 Meßwert | C an..18 | M | | |
| 6162 Bereichsgrenze, untere | C n..18 | N | | |
| 6152 Bereichsgrenze, obere | C n..18 | N | | |
| 6432 Signifikante Stellen, Anzahl | C n..2 | N | | |
| 7383 Oberfläche oder Schicht, Code | C an..3 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| Dieses Segment wird zur Abbildung von Mengenangaben für die nachfolgende Rechnungserstellung bei mengenvariablen Artikeln (d.h. Maßeinheit der Bestellung entspricht nicht der Maßeinheit der Verrechnung) verwendet! | | | | |
| Diese Mengenangabe erfolgt nur in Verbindung mit dem Qualifier 12 im QTY-Segment! | | | | |
| - Gelieferte Menge für die Verrechnung (DE6311 = ABW und DE6313 = AAL); Kannfeld, N 7+3 | | | | |
| MEA+ABW+AAL+KGM:22.4' | | | | |
| Beispiel: Käse wird in Laib bzw. Stück bestellt und auch geliefert, aber in Kilogramm verrechnet. | | | | |

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|--|--|----------|---|---|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| QTY - M | 3 - Menge | | | |
| Funktion : | Zur Angabe einer zugehörigen Menge. | | | |
| Segmentnummer : | 15 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C186 Mengenangaben | M | M | | |
| 6063 Menge, Qualifier | M an..3 | M | * | 12 = Ausgelieferte Menge 59 = Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit 192 = Menge ohne Berechnung |
| 6060 Menge | M an..35 | M | | |
| 6411 Maßeinheit, Code | C an..3 | O | | KGM = Kilogramm PCE = Stück |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| - Gelieferte Menge (DE6063 = 12); Mussfeld; N 7+3 QTY+12:350' | | | | |
| - Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit (DE6063 =59); Mussfeld, N 7+3 Es wird in diesem Segment die Menge der enthaltenen Basisartikeln mitgesendet, und zwar nicht nur im Fall von Anbruchartikeln/Originalartikeln oder wenn eine EAN-Nummer über mehrere Hierarchien vergeben wurde, sondern auch bei Verrechnung von Einzelartikeln! In diesem Fall soll als Wert '1' eingesetzt werden. Bei Verpackungshierarchie ist wichtig, dass in der PRICAT der Artikel als Basisartikel mit seinen Verpackungshierarchien übertragen wurde! | | | | |
| Zusammenhängendes Beispiel mit ein und derselben EAN-Nummer (GTIN): | | | | |
| LIN+1++9012345000103:SRV' | | | | |
| QTY+12:5' | Es werden 5 Artikeln geliefert. | | | |
| QTY+59:3' | Der Qualifier 59 definiert die Menge der Verbrauchereinheiten in der Handelseinheit. In diesem Fall sind 3 Artikel in einer Bestelleinheit, d.h. es werden 5x 3-Packungen geliefert, sprich 15 Einzeldosen in Summe! | | | |
| Wird ein Einzelartikel bestellt und geliefert, gilt folgendes: | | | | |
| LIN+1++9012345000103:SRV' Dieselbe Nummer wie zuvor | | | | |
| QTY+12:5' | Es werden 5 Artikeln geliefert. | | | |
| QTY+59:1' | Durch die Menge 1 erkennt man, dass es sich in Summe nur um 5 Einzelartikel handelt! | | | |
| - Liefermenge ohne Berechnung (DE6063 = 192); Kannfeld; N 7+3 QTY+192:100' | | | | |
| <u>Durchgängige Abbildung einer bestellten Menge bzw. Angabe eines Naturalrabattes</u> | | | | |
| ORDERS Variante Bestellung der nur bestellten Menge: | | | | |
| Hierbei handelt es sich um eine bestellte Menge, zu welcher in den Lieferkonditionen (Stammdaten), kein Naturalrabatt hinterlegt ist. Hier wird nur die bestellte Menge übertragen ohne Angabe einer weiteren „Gratismenge“. | | | | |
| Diese hat somit keine weiteren Auswirkungen auf die Folgenachrichten /-prozesse, da es sich bei der Menge jeweils um die bestellte, gelieferte bzw. fakturierte Menge handelt. | | | | |
| Beispielhaft wird nachstehend eine Position einer ORDERS für eine Bestellung in einer EDI Nachricht dargestellt: | | | | |
| LIN+1++9012345000001:SRV' | | | | |
| PIA+1+123456:SA' | | | | |
| IMD+A+:::Produktname' | | | | |
| QTY+21:10' (10 Stück werden bestellt und verrechnet) | | | | |
| QTY+59:1' (Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit) | | | | |
| ORDERS Variante Bestellung von bestellter Menge und Naturalrabatt: | | | | |
| Neben der bestellten Menge ist bereits in den Lieferkonditionen (Stammdaten) hinterlegt, dass ebenfalls ein Naturalrabatt | | | | |

mitgegeben wird.

So handelt es sich z.B.: bei einer bestellten Menge von 10 Stück auch noch um eine Gratismenge von 2 Stück. Diese 12 Stück insgesamt müssen sowohl in der Bestellung als auch in allen Folgenachrichten /-prozessen angegeben werden, um eine Durchgängigkeit gewährleisten zu können. In der Gastro Arbeitsgruppe wurde sich darauf geeinigt, dass die Angabe einer Menge des Naturalrabatts in einer extra Position neben der bestellten Menge übermittelt wird.

Dies ist darauf zurückzuführen, dass auch Mengenabweichungen in den Folgeprozessen sauber abgebildet und mitgeteilt werden können. Zu beachten ist hierbei jedoch, dass die Angabe der Menge in der DESADV sich auf die gelieferte Menge bezieht.

Somit wird hier der Naturalrabatt auch in dieser Menge berücksichtigt. Beispielhaft wird nachstehend eine Position einer ORDERS für eine Bestellung mit Naturalrabatt in einer EDI Nachricht dargestellt:

```
LIN+1++9012345000001:SRV'
PIA+1+123456:SA'
IMD+A+++:::Produktname'
QTY+21:10' (10 Stück werden bestellt und verrechnet)
QTY+59:1' (Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit)
```

```
LIN+2++9012345000001:SRV'
PIA+1+123456:SA'
IMD+A+++:::Produktname'
QTY+192:2' (2 Stück werden bestellt aber nicht verrechnet)
QTY+59:1' (Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit)
```

DESADV Variante gelieferte Menge und Naturalrabatt:

Diese Durchgängigkeit ist in allen Folgenachrichten gegeben. Allerdings ist zu beachten, dass sich die Angabe der Menge bei der DESADV /ORDRSP /INVOIC nicht ganz wie bei der ORDERS widerspiegelt.

Da in den Folgenachrichten die gelieferte / akzeptierte / fakturierte Menge in der EDI Nachricht abgebildet wird. Beispielhaft wird nun die Abbildung eines Naturalrabatts in der DESADV aufgezeigt.

```
LIN+1++9012345000001:SRV'
PIA+1+123456:SA'
IMD+A+++:::Produktname'
QTY+12:10' (10 Stück werden geliefert und verrechnet)
QTY+59:1' (Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit)
```

```
LIN+2++9012345000001:SRV'
PIA+1+123456:SA'
IMD+A+++:::Produktname'
QTY+192:2' (2 Stück werden geliefert aber nicht verrechnet)
QTY+59:1' (Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit)
```

INVOIC Variante fakturierte Menge und Naturalrabatt:

10 Stück wurden bestellt und als Draufgabe erhielt man 2 Stück in Form eines Naturalrabattes, welcher nicht verrechnet wird.

```
LIN+1++9012345000001:SRV'
PIA+1+123456:SA'
IMD+A+++:::Produktname'
QTY+47:10' (10 Stück wurden bestellt und verrechnet)
QTY+59:1' (Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit)
```

```
LIN+2++9012345000001:SRV'
PIA+1+123456:SA'
IMD+A+++:::Produktname'
QTY+192:2' (2 Stück wurden bestellt aber nicht verrechnet)
QTY+59:1' (Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit)
```

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|--|--|----------|---|--|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| ALI - C | 1 - Zusätzliche Angaben | | | |
| Funktion : | Zur Angabe, dass besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen. | | | |
| Segmentnummer : | 16 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 3239 Ursprungsland, Code | C an..3 | M | | ISO 3166 2-alpha Code AT = Österreich EU = Europäische Union |
| 9213 Zollregelungsart, Code | C an..3 | N | | |
| 4183 Sonderkondition, Code | C an..3 | N | | |
| 4183 Sonderkondition, Code | C an..3 | N | | |
| 4183 Sonderkondition, Code | C an..3 | N | | |
| 4183 Sonderkondition, Code | C an..3 | N | | |
| 4183 Sonderkondition, Code | C an..3 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| - Angabe des Ursprungslandes (EU-LMIV); Kannfeld; A/N 3 | | | | |
| Bei Fischereierzeugnissen (EU Nr. 1379/2013) ist hier in Kombination mit Binnenfischerei/Aquakultur (siehe Produktionsmethode im FTX) das Herkunftsland/Ursprungsland anzugeben. | | | | |
| (Beispiel für Abbildung "Fische" siehe Anhang.) | | | | |
| ALI+EU' | | | | |

| SG10 - M 1 - CPS-SG17 | | | | | |
|---|---|----------|----------|---|---|
| SG17 - M 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | | | |
| DTM - C 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | | | | | |
| Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. | | | | | |
| Segmentnummer : 17 | | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C507 | Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | M | M | * | |
| 2005 | Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier | M an..3 | M | * | 94 = Produktions-/Herstellungsdatum |
| 2380 | Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert | C an..35 | R | | |
| 2379 | Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code | C an..3 | R | * | 102 = JJJJMMTT 718 JJJJMMTT-JJJJMMTT |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| - Fische und Meeresfrüchte: Fangdatum; Kannfeld; D 8 oder D 16 (*) (Beispiel für Abbildung "Fische" siehe Anhang.) | | | | | |
| DTM+94:20160301:102' oder | | | | | |
| DTM+94:2016030120160304:718' | | | | | |
| (*) Einer der beiden Datumformate muss angewendet werden. | | | | | |

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | | |
|--|---|----------|---|--|--|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | | |
| FTX - C | 99 - Freier Text | | | | |
| Funktion | : Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text. | | | | |
| Segmentnummer | : 18 | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung | |
| 4451 Textbezug, Qualifier | M an..3 | M | * | QQD = Qualitätsanforderungen/-ansprüche PRD = Produktinformation TXD = Steuerangaben | |
| 4453 Textfunktion, Code | C an..3 | N | | | |
| C107 Text-Referenz | C | M | | | |
| 4441 Freier Text, Code | M an..17 | M | * | LABELS = Labelinformation CATCHMETHOD = Fangmethod CATCHAREA = Fangzone PRODUCTIONMETHOD = Produktionsmethode TAX = MwSt.-Angabe | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | N | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | M | * | 294 = GS1 Austria | |
| C108 Text | C | M | | | |
| 4440 Freier Text | M an..512 | M | | | |
| 4440 Freier Text | C an..512 | O | | | |
| 4440 Freier Text | C an..512 | O | | | |
| 4440 Freier Text | C an..512 | O | | | |
| 4440 Freier Text | C an..512 | O | | | |
| 3453 Sprachename, Code | C an..3 | N | | | |
| 4447 Textformat, Code | C an..3 | N | | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| - Fische und Meeresfrüchte: Labelinformation, codiert (DE4451 = QQD; DE4441 = LABELS; DE3055 = 294; 4440 = Code; siehe GS1 Sync Codeliste: PackagingMarksLabelAccreditationCode); Kannfeld A/N 20x512 Bei Notwendigkeit kann das gesamte FTX Segment wiederholt werden. (Beispiel für Abbildung "Fische" siehe Anhang.) FTX+QQD++LABELS::294+AMA_ORGANIC_SEAL' | | | | | |
| - Fische und Meeresfrüchte: Fangmethode, codiert (DE4451 = PRD; DE4441 = CATCHMETHOD; DE3055 = 294; 4440 = Code; Siehe GS1 Sync Codeliste: FishAndSeafoodCatchMethodCode); Kannfeld A/N 10X512 Bei Notwendigkeit kann das gesamte FTX Segment wiederholt werden. (Beispiel für Abbildung "Fische" siehe Anhang.) FTX+PRD++CATCHMETHOD::294+LHP' | | | | | |
| - Fische und Meeresfrüchte: Fangzone (Haupt/Subfangzone), codiert (DE4451 = PRD; DE4441 = CATCHAREA; DE3055 = 294; 4440 = Code; Siehe GS1 Sync Codeliste: FishAndSeafoodCatchAreaCode); Kannfeld A/N 10X512 Bei Notwendigkeit kann das gesamte FTX Segment wiederholt werden. (Beispiel für Abbildung "Fische" siehe Anhang.) FTX+PRD++CATCHAREA::294+27.11' | | | | | |
| - Fische und Meeresfrüchte: Produktionsmethode, codiert (DE4451 = PRD; DE4441 = PRODUCTIONMETHOD; DE3055 = 294; 4440 = Code; Siehe GS1 Sync Codeliste: FishAndSeafoodProductionMethodCode); Kannfeld A/N 10X512 Bei Notwendigkeit kann das gesamte FTX Segment wiederholt werden. (Beispiel für Abbildung "Fische" siehe Anhang.) FTX+PRD++PRODUCTIONMETHOD::294+MARINE_FISHERY' | | | | | |
| -MwSt.-Angabe in Prozent (DE4451 =TXD; DE441=TAX; DE3055=294; 4440=Prozentangabe, N 2+2 FTX+TXD++TAX::294+20.00' | | | | | |

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|---|---|----------|---|--|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| MOA - C | 1 - Geldbetrag | | | |
| Funktion : | Zur Angabe eines Geldbetrages. | | | |
| Segmentnummer : | 19 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C516 Geldbetrag | M | M | | |
| 5025 Geldbetrag, Qualifier | M an..3 | M | * | X33 = Einkaufspreis pro Einheit ohne MwSt. |
| 5004 Geldbetrag | C n..35 | R | | |
| 6345 Währung, Code | C an..3 | R | * | ISO 4217 3-Alpha, siehe Codeliste |
| 6343 Währung, Qualifier | C an..3 | N | | |
| 4405 Status, Code | C an..3 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| Einzustellende Datenfelder: | | | | |
| - Angabe des Einkaufspreises (=Nettoeinkaufspreis) ohne MwSt. (DE5004); Kannfeld; N 7+4 MOA+X33:2.3:EUR' | | | | |
| Bei GASTRO ist der Preis generell auf der kleinsten Einheit, bezogen auf die PRICAT! Deswegen wird auch auf dieser Einheit der Preis kommuniziert unabhängig von der Hierarchieebene. | | | | |
| Der „nicht kommunizierte bzw. daraus ergebende“ Positionswert ergibt sich daher immer aus Menge (QTY bzw. MEA für mengenvariable Ware) multipliziert mit Preis (bei DESADV:MOA+X33!) und multipliziert mit Mengenindikator (QTY+59)! | | | | |

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|---|---|----------|---|---|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| SG18 - C | 1 - RFF-DTM | | | |
| RFF - M | 1 - Referenzangaben | | | |
| Funktion : | Zur Angabe einer Referenz. | | | |
| Segmentnummer : | 20 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C506 Referenz | M | M | | |
| 1153 Referenz, Qualifier | M an..3 | M | * | ON = Auftrags-/Bestellnummer (Käufer) |
| 1154 Referenz, Identifikation | C an..70 | M | | |
| 1156 Zeilennummer | C an..6 | D | | Zeilennummer der Bestellung des Käufers |
| 4000 Referenzversion, Identifikation | C an..35 | N | | |
| 1060 Revisionsnummer | C an..6 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| Dieses Segment ist bei unterschiedlichen Bestellnummern in einer DESADV anzugeben bzw. wenn eine Zeilen referenzierung auf eine Bestellung erfolgt (=selbe Bestellnummer aus dem Kopf). | | | | |
| - Bestellnummer bzw. Zeilenreferenzierung (DE1153=ON), Kannfeld; A/N 35 RFF+ON:ABF1254:3' | | | | |

| SG10 - M 1 - CPS-SG17 | | | | | |
|--|---|----------|----------|---|---------------------------|
| SG17 - M 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | | | |
| SG18 - C 1 - RFF-DTM | | | | | |
| DTM - C 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | | | | | |
| Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. | | | | | |
| Segmentnummer : 21 | | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C507 | Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | M | M | | |
| 2005 | Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier | M an..3 | M | * | 171 = Referenzdatum/-zeit |
| 2380 | Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert | C an..35 | R | | |
| 2379 | Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code | C an..3 | M | * | 102 = JJJJMMTT |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| - Bestelldatum; Kannfeld; D 8 | | | | | |
| DTM+171:20130101:102' | | | | | |

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|---|---|----------|---|---|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| SG20 - C | 4 - LOC | | | |
| LOC - M | 1 - Ortsangabe | | | |
| Funktion : | Zur Angabe eines Ortes, eines Standortes und/oder weitergehender Ortsangaben. | | | |
| Segmentnummer : | 22 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 3227 Ortsangabe, Qualifier | M an..3 | M | * | 106 = Ursprungsregion 241 = Land der Geburt 242 = Land der Mast 243 = Land der Schlachtung 244 = Land der Zerlegung |
| C517 Ortsangabe | C | R | | |
| 3225 Ortsangabe, Code | C an..25 | R | | ISO 3166 2-alpha Code; z.B.: AT = Österreich NUTS (level 1; level 2; level 3) |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | N | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | M | * | 5 = ISO (International Organization for Standardization) 92 = Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten |
| 3224 Ortsangabe | C an..256 | | | |
| C519 Zugehöriger Ort 1, Identifikation | C | N | | |
| 3223 Erster zugehöriger Platz/Ort, Code | C an..25 | | | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | | | |
| 3222 Erster zugehöriger Platz/Ort | C an..70 | | | |
| C553 Zugehöriger Ort 2, Identifikation | C | | | |
| 3233 Zweiter zugehöriger Platz/Ort, Code | C an..25 | N | | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | | | |
| 3232 Zweiter zugehöriger Platz/Ort | C an..70 | | | |
| 5479 Zuordnung/Zusammenhang, Code | C an..3 | N | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| - Herkunftskennzeichnung; Kannfeld; A/N..5 Laut Bundesgesetz/Verordnung 65/Jahrgang 2023 für die „Angabe der Herkunft von Zutaten...“, die in der Gemeinschaftsverpflegung abgegeben werden“ kann die Herkunftskennzeichnung auch in strukturierter bzw. in codierter Form angegeben werden. Im Zentrum der Herkunftskennzeichnung steht die korrekte Information, aus welchem Land, Bundesland oder Region das Fleisch, die Milch oder die Eier stammen. | | | | |
| Dies gilt insbesondere für folgende Zutaten: | | | | |
| - Fleisch von Rindern, Schweinen, Geflügel, Schafen, Ziegen oder Wild;(Herkunft: Wo es geboren, gemästet und geschlachtet wurde!) | | | | |
| - Milch und Milchprodukte wie Butter, Topfen, Sauerrahm, Joghurt, Schlagobers | | | | |

und Käse (Herkunft: Wo die Milch gemolken wurde) sowie
- Ei und Eiprodukte wie Flüssigei, -eigelb, -eiweiß und Trockenei. (Herkunft: Wo das Ei gelegt wurde!)

Dazu ist die NUTS-Codetabelle (Herausgeber Eurostat) zu verwenden und zumindest die Länderkennzeichen (ISO-Code 2-stellig) hier einzustellen.

Die Herkunft kann als ISO-Ländercode (NUTS level 1) oder als Bundesland (NUTS level 2) oder als Region (NUTS level 3) angegeben werden. z.B. entweder für Österreich, für Burgenland oder Nordburgenland. (Die aktuelle Codeliste NUTS finden Sie unter: <https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/nuts/history>)

LOC+106+AT::92' (NUTS level 1)
LOC+106+AT11::92' (NUTS level 2)
LOC+106+AT112::92' (NUTS level 3)

Für Fleisch gibt es eine Besonderheit. Wenn ein Tier nicht in einem Land geboren, gemästet, geschlachtet und zerlegt worden ist, dann können diese Informationen in vier unterschiedlichen Segmenten (DE3227=241 Geburtsland; DE3227=242 Aufzucht (Mast) Land; DE3227=243 Schlachtland; DE3227=244 Zerlegeland) angegeben werden. Diese Information wird strukturiert mit ISO-Ländercode 2-stellig angegeben.

- Geburtsland; Kannfeld; A/N 3
LOC+241+DE::5'

- Aufzucht (Mast) Land; Kannfeld; A/N 3
LOC+242+AT::5'

- Schlachtland; Kannfeld; A/N 3
LOC+243+AT::5'

- Zerlegeland; Kannfeld; A/N 3
LOC+244+AT::5'

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|--|--|----------|---|---|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| SG22 - C | 3 - PCI-DTM-SG23 | | | |
| PCI - M | 1 - Packstückkennzeichnung | | | |
| Funktion : | Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten. | | | |
| Segmentnummer : | 23 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 4233 Markierungsanweisungen, Code | C an..3 | R | * | 38E = Ausgezeichnet mit dem Verfallsdatum (EAN-Code) 36E = Ausgezeichnet mit der Chargennummer (EAN-Code) 39E = Ausgezeichnet mit dem Mindesthaltbarkeitsdatum (EAN-Code) |
| C210 Markierungen und Aufkleber | C | N | | |
| 7102 Versandmarkierungen | M an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 7102 Versandmarkierungen | C an..35 | | | |
| 8275 Container- oder Packstückfüllgrad, Code | C an..3 | N | | |
| C827 Markierungsart | C | N | | |
| 7511 Markierungsart, Code | M an..3 | | | |
| 1131 Codeliste, Code | C an..17 | | | |
| 3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code | C an..3 | | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| Dieses PCI Segment ist der Trigger für die Segmente zur Übermittlung der Chargennummer, MHD und des Verfalldatums. | | | | |
| Beispiel: | | | | |
| Chargennummer | | | | |
| PCI+36E' | | | | |
| GIN+BX+9905' | | | | |
| Mindesthaltbarkeitsdatum | | | | |
| PCI+39E' | | | | |
| DTM+361:20060404:102' | | | | |
| Verfalldatum | | | | |
| PCI+38E' | | | | |
| DTM+36:20060708:102' | | | | |

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|--|---|----------|---|---|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| SG22 - C | 3 - PCI-DTM-SG23 | | | |
| DTM - C | 1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | | | |
| Funktion : | Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. | | | |
| Segmentnummer : | 24 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| C507 Datum/Uhrzeit/Zeitspanne | M | M | | |
| 2005 Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier | M an..3 | M | * | 361 = Mindesthaltbarkeitsdatum 36 = Verfalldatum |
| 2380 Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert | C an..35 | R | | |
| 2379 Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code | C an..3 | R | * | 102 = JJJJMMTT |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| - Mindesthaltbarkeitsdatum/Ablaufdatum (DE2005 =361); Kannfeld; D 8 (das Mindesthaltbarkeitsdatum zeigt den Zeitpunkt an, bis zu dem das Erzeugnis unter angemessenen Aufbewahrungsbedingungen seine spezifischen Eigenschaften behält. Ist die Mindesthaltbarkeit abgelaufen, ist der Verkauf zwar weiterhin erlaubt, der Verkäufer haftet aber für die einwandfreie Genießbarkeit des Lebensmittels) DTM+361:20130920:102' | | | | |
| - Verfalldatum/Verbrauchsdatum (DE2005 =36); Kannfeld; D 8 (Das Verbrauchsdatum ist bei besonders leicht verderblichen Lebensmitteln (mikrobiologisch hochsensiblen Waren) anzuwenden, die nach kurzer Zeit eine unmittelbare Gefahr für die Gesundheit darstellen. Ist das Verbrauchsdatum abgelaufen, ist der Verkauf der Ware verboten!) DTM+36:20130921:102' | | | | |

| SG10 - M | 1 - CPS-SG17 | | | |
|--|---|----------|---|--------------------|
| SG17 - M | 9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-FTX-MOA-SG18-SG20-SG22 | | | |
| SG22 - C | 3 - PCI-DTM-SG23 | | | |
| SG23 - C | 1 - GIN | | | |
| GIN - M | 1 - Waren-Identifikationsnummer | | | |
| Funktion : | Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelnummern oder von Nummernbereichen. | | | |
| Segmentnummer : | 25 | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 7405 Objektidentifikation, Qualifier | M an..3 | M | * | BX = Chargennummer |
| C208 Identifikationsnummern-Bereich | M | M | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | M an..35 | M | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | C an..35 | N | | |
| C208 Identifikationsnummern-Bereich | C | N | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | M an..35 | | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | C an..35 | | | |
| C208 Identifikationsnummern-Bereich | C | N | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | M an..35 | | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | C an..35 | | | |
| C208 Identifikationsnummern-Bereich | C | N | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | M an..35 | | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | C an..35 | | | |
| C208 Identifikationsnummern-Bereich | C | N | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | M an..35 | | | |
| 7402 Objekt, Identifikation | C an..35 | | | |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| -Chargennummer; Kannfeld; A/N 35 GIN+BX+9905' | | | | |

| UNT - M 1 - Nachrichten-Endeselement | | | | | |
|--|---|----------|----------|---|---|
| Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen. Segmentnummer : 26 | | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 0074 | Anzahl der Segmente in einer Nachricht | M n..6 | M | | Gesamtanzahl der Segmente |
| 0062 | Nachrichten-Referenznummer | M an..14 | M | | Referenznummer aus dem UNH-Segment wiederholen. |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | | |
| Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment IN UN/EDIFACT. | | | | | |
| Beispiel: UNT+35+ME000001' | | | | | |

| UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment | | | | |
|--|----------|----------|---|--|
| Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen. Segmentnummer : 27 | | | | |
| Datenelementgruppe/Datenelement | EDIFACT | ANW | * | Beschreibung |
| 0036 Datenaustauschzähler | M n..6 | M | | Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei. |
| 0020 Datenaustauschreferenz | M an..14 | M | | Identisch mit dem DE 0020 im UNB-Segment. |
| <u>Anmerkung zum Segment</u> | | | | |
| Dieses Segment dient der Anzeige des Endes der Übertragungsdatei. | | | | |
| DE 0036: Falls Nachrichtengruppen verwendet werden, wird hier deren Anzahl in der Übertragungsdatei angegeben. Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei. | | | | |
| Beispiel: UNZ+5+12345555' | | | | |

BEISPIEL:

| EANCOM | Beschreibung |
|--|--------------------------------------|
| UNB+UNOA:3+5412345678908:14+87987654321 06:14+020102:1000+12345555' | Interchange Header |
| UNH+ME000001+DESADV:D:01B:UN:EAN007' | Message Header |
| BGM+351+93438+9' | Nachrichtentyp und Nachrichtennummer |
| DTM+137:20091010:102' | Erstelldatum |
| DTM+17:20091011:102' | Lieferdatum |
| RFF+ON:393' | Bestellnummerreferenz |
| DTM+171:20091005:102' | Datum der Bestellung |
| RFF+DQ:948422' | Lieferscheinnummer |
| RFF+XC1: AT-N-01-BIO' | Biokontrollnummer des Lieferanten |
| NAD+BY+9012345000004::9' | Käufer |
| NAD+SU+9012345000011::9' | Lieferant |
| NAD+DP+9012345000028::9' | Lieferanschrift |
| NAD+OB+9012345000028::9' | Besteller |
| NAD+IV+9099999300414::9' | Rechnungsempfänger |
| CPS+1' | Trigger für den Positionsteil |

| | |
|----------------------------------|---|
| LIN+1++9054321444448:SRV' | 1. Artikel |
| PIA+1+ABF5682:SA' | Zusätzliche interne Lieferantenummer |
| PIA+1+30999:GD' | Branchenklassifikation |
| PIA+4+9099999300432:SRV' | Die Artikel-Nummer des ursprünglich bestellten Produktes |
| IMD+A++::: Butterkäse ' | Artikeltext |
| IMD+C++VQ:::9' | Kennzeichen für mengenvariablen Artikel |
| MEA+ABW+AAL+KGM:43.6' | Menge für Verrechnung in Maßeinheit |
| QTY+12:50' | Gelieferte Menge |
| QTY+59:1' | Anzahl der Verbrauchereinheiten ist 1, da es sich hier um den Originalartikel handelt |
| QTY+192:2' | Menge ohne Berechnung |
| RFF+ON:ABF1254:3' | Bestellnummer |
| DTM+171:20130101:102' | Bestelldatum |
| LOC+106+AT:::92' | Herkunftskennzeichnung (NUTS level 1) |
| PCI+36E' | Trigger zur Übermittlung der Chargennummer |
| GIN+BX+9905' | Chargennummer |
| PCI+39E' | Trigger zur Übermittlung von MHD |
| DTM+361:20060404:102' | Mindesthaltbarkeitsdatum |
| PCI+38E' | Trigger zur Übermittlung des Verfalldatums |
| DTM+36:20060708:102' | Verfalldatum |
| LIN+2' | 2. Artikel (ohne GTIN) |
| PIA+5+39393:SA' | Identifizierung dieser Position mit interner Lieferantenummer, die über verschiedene Hierarchien verwendet wird. Diese Position ist eine „Originalartikel“ bzw. „Basisartikel“, daher wird im QTY Segment die Menge 1 mitgeteilt. |
| PIA+1+30977:GD' | Branchenklassifikation |
| IMD+A++:::Rindfleisch faschiert' | Artikeltext |
| IMD+C++BIO:::294' | BIO - Kennzeichen |

| | |
|---|---|
| IMD+A++PROVENANCE::246:Waldviertel::DE' | Herkunftsort/Name |
| QTY+12:20' | Bestellte Menge |
| QTY+59:1' | Anzahl der Verbrauchereinheiten ist 1, da es sich hier um den Originalartikel handelt |
| ALI+EU' | Angabe des Ursprungslandes |
| MOA+X33:2.3:EUR' | Angabe des Nettoeinkaufspreis |
| LOC+241+AT::5' | Herkunftskennzeichnung/Geburtsland |
| LOC+242+AT::5' | Herkunftskennzeichnung/Aufzucht (Mast) Land |
| LOC+243+AT::5' | Herkunftskennzeichnung/Schlachtland |
| LOC+243+AT::5' | Herkunftskennzeichnung/Zerlegeland |
| UNT+47+ME000001' | Message Trailer |
| UNZ+1+12345555' | Interchange Trailer |

ANHANG

Erklärung und Beispiele für Abbildung „FISCHE“

Bei der Übermittlung von Fischen in der DESADV sind Zusatzmerkmale notwendig, welche sich aufgrund der "Produktionsmethode Fisch" ergeben. Die Zusammenstellung der Merkmale variiert bei den 3 möglichen Produktionsmethoden.

| Attribut/Kategorie | Ausprägung für "Meeresfischerei" | Ausprägung für "Binnenfischerei" | Ausprägung für "Aquakultur" |
|--------------------------|--|----------------------------------|-----------------------------|
| Produktionsmethode Fisch | MARINE_FISHERY | INLAND_FISHERY | AQUACULTURE |
| Fangmethode | erforderlich | erforderlich | |
| Fangzone | erforderlich | | |
| Subfangzone | erforderlich bei den Fangzonen 27 und 37 | | |
| Ursprungs-/Herkunftsland | | erforderlich | erforderlich |
| Herkunftsort | | erforderlich | |

Neben der Übermittlung zusätzlicher FTX und IMD-Segmente ist daher teilweise auch die Verwendung des ALI-Segmentes für das Ursprungsland erforderlich.

Die Befüllung des Herkunftsortes erfolgt als reine Textangabe – Achtung daher zusätzlich auf den korrekten Zeichensatz im UNB-Segment!

Die Ausprägungen der einzelnen Attribute werden entweder als Code oder Text übertragen und richten sich nach der Definition der GS1 Sync Kompendium! Folgende Zuordnungen sind gegeben:

| Attribut/Kategorie | GDSN-Attribute bzw. Grundlage |
|--------------------------|---|
| Produktionsmethode Fisch | M127 – FishAndSeafoodProductionMethodCode |
| Fangmethode | M126 – FishAndSeafoodCatchMethodCode |
| Fangzone | M125 – FishAndSeafoodCatchAreaCode |
| Subfangzone | M125 – FishAndSeafoodCatchAreaCode (alle Fangzonen mit Subfangzone; z.B. 27.1) |
| Ursprungs-/Herkunftsland | M044 – CountryOfOrigin (2stelliger ISO-3166 Code) |
| Herkunftsort | M133 – ProvenanceStatement (beliebige Textbezeichnung) |

Abbildungsbeispiele:

1) Meeresfischerei

LIN...
 MEA+ABW+AAL+KGM:xxxxx' bei mengenvariablen (KG-)Artikeln
 QTY...
 FTX+PRD++PRODUCTIONMETHOD::294+MARINE_FI Produktionsmethode Fisch
 SHERY'
 FTX+PRD++CATCHMETHOD::294+LHP' Fangmethode
 FTX+PRD++CATCHAREA::294+27.11' Fangzone (inkl. Subfangzone)

2) Binnenfischerei

LIN...
 IMD+A++PROVENANCE::246:Attersee::DE' Herkunftsort
 MEA+ABW+AAL+KGM:xxxxx' bei mengenvariablen (KG-)Artikeln
 QTY...
 ALI+AT' Herkunftsort
 FTX+PRD++PRODUCTIONMETHOD::294+INLAND_FI Produktionsmethode Fisch
 SHERY'
 FTX+PRD++CATCHMETHOD::294+LX' Fangmethode

3) Aquakultur

LIN...
 MEA+ABW+AAL+KGM:xxxxx' bei mengenvariablen (KG-)Artikeln
 QTY...
 ALI+AT' Herkunftsort
 FTX+PRD++PRODUCTIONMETHOD::294+AQUACULT Produktionsmethode Fisch
 URE'